

## Umgang Kleingruppen in Corona-Zeiten: Kurzleitfaden für Klein- gruppenleiter (Dieses Papier ist VFG intern)

(Version 30. April 2020)

### Grundsätzliches

Kleingruppentreffen sind uns wichtig. Gerade im Lock-Down wurde wieder einmal klar: Nachfolge Jesu geschieht ganz stark in der Gemeinschaft. Dies sehen wir schon im Stellenwert, den Jesus der Gemeinschaft mit seinen Jüngern gab, und dann anhand des Lebens der ersten Gemeinde. Darum strecken wir uns danach aus, möglichst bald diese Gemeinschaft wieder leben zu können.

Trotzdem ist klar, dass wir uns an die Vorgaben des Bundesrates halten wollen und erst dann starten, wenn für Versammlungen von bis zu zehn Personen grünes Licht gegeben wird. Gruppentreffen, die unter dem Label einer Gemeinde stehen, dürfen nicht vorher wieder aufgenommen werden. Ein Wildwuchs wäre gesundheitlich aber auch gegenüber der Öffentlichkeit unverantwortlich.

### Hochfahren der Gruppentreffen (wenn wieder erlaubt)

#### Risikogruppen

Menschen, die vom Bundesamt einer Risikogruppe<sup>1</sup> zugeordnet werden, empfehlen wir, keine Gruppen besuchen. Ende April waren dies Menschen mit Vorerkrankungen und ü65-Jährige. Damit die Verbundenheit gewährleistet ist, können sich Teilnehmer der Risikogruppe über Video zuschalten oder eine Zweierschaft mit jemandem aus der Gruppe pflegen.

#### Treffen

Die Hygienevorschriften müssen befolgt werden, diese bei jedem Treffen kurz ansprechen: Kein Händeschütteln, Hände waschen. Zwischen den Teilnehmern muss ein Stuhl frei bleiben. Ist das Wohnzimmer zu klein (ca. 4 m<sup>2</sup> pro anwesende Person), ein anderes suchen oder im Gemeindegebäude treffen. Es ist eine Teilnehmerliste zu führen.

#### Mögliche Misstimmungen

Beim Wiederstart der Kleingruppen kann es zu Misstimmungen kommen, die das Potential haben Einzelne zu diskreditieren oder Gruppen sogar auseinander zu reißen. Beispiele: Ein Leiter will anfangen, ein anderer ist vorsichtiger und wartet ab. Teilnehmer sind frei von Angst und nehmen teil, andere sind ängstlicher. Menschen aus Risikogruppen möchten teilnehmen, andere finden das unverantwortlich. Fragen tauchen auf: Wer hat mehr Glauben, etc. Entscheidend dabei ist, dass mit Vorbehalten und Ängsten sorgfältig umgegangen wird. Eine Möglichkeit ist auch hier, dass einige sich treffen, andere sich von zu Hause aus zu schalten. Wichtig: Es darf keine Insider- und Outsidermentalität geben.

#### Verantwortlichkeiten

Gruppenleiter sind dafür verantwortlich, dass diese Vorgaben eingehalten werden und weise mit Spannungen umgegangen wird. Für die Eröffnung von Kleingruppen im Gemeindekonzept ist in jedem Fall die Gemeindeleitung zuständig.

#### Für den Verband Freikirchen VFG, 30.04.2020



Peter Schneeberger  
Präsident



Johannes Wirth  
Arbeitsgruppe Wiedereinstieg



Thomas Eggenberg  
Arbeitsgruppe Wiedereinstieg

<sup>1</sup> In einer Verordnung hat der Bundesrat festgehalten wer zu den besonders gefährdeten Personen gehört:  
<https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/20200744/index.html#app6ahref0>